



PRESSEINFORMATION

Pressekonferenz RE/MAX

Donnerstag, 7. Jänner 2010, 10:00 Uhr

Skybox, Business Corner, Kärntner Straße 19, 1010 Wien

Die Themen:

- Abgelaufenes Geschäftsjahr und Ziele für 2010
- Details zum RE/MAX Immobilien-Zukunfts-Index 2010
- Immobilientrends in den einzelnen Bundesländern

Ihre Gesprächspartner:

- Alois Reikersdorfer, Geschäftsführer RE/MAX Austria
- Mag. Anton Nennung, Managing Director RE/MAX Austria

Ansprechpartner für die Medien

Dr. Wolfgang Wendy

Reichl und Partner PR GmbH

Mobil: +43 (0) 664 828 40 76

E-Mail: wolfgang.wendy@reichlundpartner.at

PRESSEINFORMATION

RE/MAX steigerte 2009 Transaktionsvolumen um 3,3 Prozent auf 675 Mio. Euro

RE/MAX baute 2009 seinen Marktanteil aus

Mit 400 Maklern ist RE/MAX das größte Maklernetzwerk in Österreich

- +3,6 % Steigerung bei den Verkaufs-Transaktionsseiten auf 6.300
- Rund 8.500 von fast 10.000 Immobilienangeboten in Österreich sind auf remax.at sichtbar
- Mit 95 Büros und 400 Immobilienexperten größtes Maklernetzwerk in Österreich

Wien, 7. Jänner 2010 – Auf ein erfolgreiches Jahr 2009 blickt RE/MAX

www.remax.at, zurück: Der Marktführer kann auf eine Steigerung des Transaktionsvolumens auf 675 Millionen Euro verweisen – dies entspricht einem Zuwachs von 3,3 Prozent. „Generell ist das Geschäftsjahr 2009 für uns sehr gut gelaufen, insbesondere wenn man den gesamten österreichischen Markt betrachtet“, zeigt sich Alois Reikersdorfer, Geschäftsführer RE/MAX Austria, zufrieden: „Die Anzahl der Verkaufstransaktions-Seiten wuchs bei RE/MAX um 3,6 Prozent auf 6.300, während im Gegensatz dazu die Anzahl der Käufe und Verkäufe am österreichischen Immobilienmarkt um rund 6 Prozent unter dem Wert von 2008 liegt. Dies zeigt, dass sich RE/MAX entgegen dem diesjährigen Markttrend positiv entwickelt hat und die Kunden in eine starke Marke vertrauen.“

Expansionskurs wird fortgesetzt

Das Ziel für Österreichs größtes Maklernetzwerk lautet 2010 daher weiter kräftig zu expandieren und das RE/MAX-Team deutlich zu erweitern: Derzeit arbeiten in Österreich 400 Immobilienexperten in 95 Büros unter dem RE/MAX-Ballon. Bis Ende 2010 soll es weitere 15 neue Bürostandorte geben. Schwerpunkte liegen dabei auf Salzburg, Tirol und Kärnten, da hier noch großes Potential für weitere Standorte besteht.

PRESSEINFORMATION

Wachstumsmärkte

Auch für das Jahr 2010 zeigt sich der Marktführer im Immobilienbereich optimistisch. *„Wachstumsmärkte im Jahr 2010 sind neben Wien vor allem Salzburg, Kärnten und Tirol. Besonders erfreulich entwickelten sich im Jahr 2009 Nieder- und Oberösterreich. Niederösterreich ist ein besonders umkämpfter Markt, hier konnten wir dennoch knapp 10 % Prozent Umsatzwachstum erzielen.“* so Reikersdorfer.

Neuer Fokus Gewerbeimmobilien

Vor geraumer Zeit eröffnete RE/MAX mit RE/MAX Commercial Group ein eigenes Büro für Gewerbeimmobilien. *„Der Schwerpunkt von RE/MAX Österreich in der Vergangenheit lag vor allem auf Wohnimmobilien“,* erklärte Alois Reikersdorfer. *„Derzeit verfügt das Unternehmen weltweit über 350 Gewerbeimmobilien-Büros. Tätigkeitsschwerpunkte des Wiener Büros sind vor allem das Investmentgeschäft, sowie die Vermietung von Büro- und Retailflächen. Weitere Dienstleistungen sind die Vermittlung, Bewertung und Beratung insbesondere bei Objekten für die Bereiche Industrie, Hotellerie und Gastronomie. Dabei profitieren die Kunden besonders von unserer internationalen Anbindung.“*

Österreicher schauen jetzt mehr auf die Kosten

Generell orten die Experten von RE/MAX einen Trend zu geringeren Energie- und Betriebskosten. Ein angemessener Kauf- oder Mietpreis, eine Umgebung, in der man sich wohl fühlt, sowie nette Nachbarn und eine geringe Kriminalitätsrate sind die bestimmenden Kriterien der ÖsterreicherInnen bei der Wohnungs- und Haussuche. So eine Untersuchung, die Österreichs größtes Immobiliennetzwerk, RE/MAX, beim market Institut/Linz vergangenen Herbst durchführen ließ. Die Architektur des Wunschdomizils, die Infrastruktur der Umgebung sowie die Eigentums- und Wohnform finden sich erst an fünfter bis achter Stelle.

Know how für Makler

Um die Qualität der Immobilienmakler-Dienstleistung weiterhin gewährleisten zu können, wird auch die RE/MAX-Akademie, die in punkto Professionalität der Aus- und Weiterbildung seit Jahren der Vorreiter in der heimischen Immobilienbranche ist, im Jahr 2010 weiter ausgebaut. Rund 220 Schulungstage werden in diesem Jahr stattfinden, um neue Makler auszubilden bzw. laufend am neuesten Stand zu halten.

PRESSEINFORMATION

RE/MAX-ImmoSpiegel

Ein weiteres Asset von RE/MAX ist der RE/MAX-ImmoSpiegel: „Seit einem Jahr liegt damit eine Analyse auf Basis zuverlässiger Kaufpreis-Daten über Immobilienkäufe auf dem Tisch. Gesammelt und flächendeckend für ganz Österreich“, erklärt Mag. Anton Nening, Managing Direktor von RE/MAX Austria. Diese Daten errechnet RE/MAX auf Basis des Kaufvertrags-Spiegels von Webservices.united. „Dies sind keine Schätzungen und Mutmaßungen oder Angebotspreise, sondern die Summe tatsächlich bezahlter und verbücheter Werte von tatsächlichen Verkäufen. Das ist ein Schritt in der Preis-Transparenz der österreichischen Immobilienbranche“, betont RE/MAX-Geschäftsführer Alois Reikersdorfer. RE/MAX verwendet diese Daten zur objektgenauen Erstellung von Preisvergleichen auf Bezirks- und Gemeindeebene ebenso wie zur Bestimmung von Mittelwerten und zukünftig auch zur Trendermittlung bei Preisveränderungen. „Nur eine wirklich große Organisation kann diesen finanziellen und administrativen Aufwand übernehmen. Unsere Kunden können so von dieser besseren Markttransparenz sicher profitieren!“ so Anton Nening weiter.

Weitere Informationen unter www.remax.at

Bildhinweis:

RE/MAX Austria, Abdruck honorarfrei



Alois Reikersdorfer, RE/MAX Austria Geschäftsführer

Ansprechpartner für die Medien:

Dr. Wolfgang Wendy
Reichl und Partner PR
+43 (0)664 828 40 76
wolfgang.wendy@reichlundpartner.at